

St. Martin



Kath. Pfarramt St. Martin, Krähbühlstrasse 50, 8044 Zürich,
Telefon 044 251 55 33, Fax 044 261 55 39, www.kirche-zh.ch/st-martin

Pfarrbeauftragte:	Gisela Tschudin	Sekretariat:	Yvonne Käppeli
Pastoralassistentin:	Veronika Jehle		st.martin@zh.kath.ch
Mitarbeitender Priester:	Jürgen Heinen		Mo–Fr 8.30–11.45 Uhr
Pfarradministrator:	Pfr. René Berchtold		14.00–17.15 Uhr

Gottesdienste

2. FASTENSONNTAG

Samstag, 11. März

18.00 Vorabendmesse mit Predigt

Sonntag, 12. März

10.30 Eucharistiefeier mit Predigt; die Kantorei singt Motetten von Liszt
Gestaltung: *Pater Dietrich Wiederkehr*
Kollekte: *gegen den Hunger in Äthiopien (Caritas Schweiz)*
Beichtgelegenheit: Sa, 17.30–17.50 Uhr

WERKTAGSGOTTESDIENSTE

Mo	13.3.	8.30	Eucharistiefeier
Mi	15.3.	8.30	Eucharistiefeier
Do	16.3.	12.00	Mittagsgebet
		18.45	Eucharistiefeier; anschliessend Treffen der Exerziengruppe
Fr	17.3.	8.30	Eucharistiefeier

3. FASTENSONNTAG

Samstag, 18. März

18.00 Vorabendmesse mit Predigt
(Claretinerpater)

Sonntag, 19. März

10.30 Ökumenischer Familiengottesdienst, anschliessend Suppenzmittag
Kollekte: *Projekte in Nigeria und Burkina Faso*
Beichtgelegenheit: Sa, 17.30–17.50 Uhr

WERKTAGSGOTTESDIENSTE

Mo	20.3.	Hl. Josef
		8.30 Eucharistiefeier
Mi	22.3.	8.30 Eucharistiefeier
Do	23.3.	12.00 Mittagsgebet
		18.45 Eucharistiefeier anschliessend Treffen der Exerziengruppe
Fr	24.3.	8.30 Eucharistiefeier

ZWEITER FASTENSONNTAG

In seiner Predigt am Fasnachtssonntag hat Pfarrer Heinen gesagt, der Karneval sei so etwas wie die Ouvertüre zum Osterfest. Die Lebensfreude, die in der «fünften Jahreszeit» gesucht und auch gefunden wird, ist ein Vorschein der österlichen Freude. Ähnlich ist auch die «Verklärung des Herrn», die jedes Jahr am zweiten Fastensonntag das Thema des Gottesdienstes ist, ein Vorschein auf das österliche Leuchten. Die Verklärung Jesu kommt in allen drei synoptischen Evangelien vor. Einen mögli-

chen Zugang dazu finden wir in den folgenden Gebetsworten des seligen John Henry Newman (1801–1890):

Jesus, durchflute unsere Herzen mit deinem Geist und Leben. Durchdringe unser ganzes Sein und nimm es in Besitz, so vollständig, dass unser Leben einzig ein Ausstrahlen deines Lebens sei. Leuchte durch uns hindurch und wohne so in uns, dass jeder, dem wir begegnen, deine Gegenwart in unseren Herzen erspürt. Bleibe bei uns, dann werden wir zu leuchten beginnen, wie du leuchtest; das Licht wird ganz aus dir stammen.



Anneli Schwager, Altarbild kosmisch, 2002

Am 12. März dürfen wir uns auf besondere Chormusik freuen. Kaum jemand weiss, dass Franz Liszt (1811–1886) 65 geistliche Chorwerke komponiert hat. Aus diesem Fundus singt die Kantorei zwei Motetten: «Jesu Christe. Die fünf Wunden» und «Ave verum corpus».

Ausserdem hat Chorleiterin Szilvia Geczy einen Chorsatz geschrieben zum Lied 174 «Geborgen, geliebt und gesegnet», den die Kantorei im Wechsel und zusammen mit der Gemeinde vortragen wird.

ÖKUMENISCHER FAMILIENGOTTESDIENST

Es ist eine sehr sinnvolle Tradition, dass wir in der Fastenzeit jeweils einen ökumenischen Familiengottesdienst feiern. Am Sonntag, dem 19. März, um 10.30 Uhr sind die reformierten Mitchristen bei uns in der Kirche St. Martin zu Gast. Pfarrerin Tania Oldenhage, Katechetin Ulrike Beer sowie Waltraud Lagler, Veronika Jehle und Gisela Tschudin werden einen kindgerechten Gottesdienst zum Thema der diesjährigen Kampagne der Hilfswerke gestal-

ten: Geld gewonnen, Land zerronnen. Anschliessend sind alle eingeladen zum Suppenzmittag. Frauen aus dem Pfarreirat werden Suppen zubereiten. Diese sind gratis, aber die Idee dahinter ist: Man begnügt sich mit einem einfachen Essen und spendet das Eingesparte. Der Erlös der Fastensuppe wie auch die Kollekte sind bestimmt für zwei Hilfsprojekte:

Die reformierte Kirchgemeinde Fluntern sammelt dieses Jahr immer wieder für ein Projekt von «Mission 21», das Nothilfe für vertriebene Witwen und Waisen in Nigeria ermöglicht. Wir Katholiken sammeln für ein Projekt von Fastenopfer in Burkina Faso, das die Ernährungssicherheit verbessern soll. Es leitet die Menschen an, das Verdunsten von Wasser zu verringern und die Vorräte besser zu verwalten.

Aus der Pfarrei

GEISTLICHES GESPRÄCH

Am Dienstag, 21. März, treffen wir uns von 14.00 bis 16.00 Uhr zum geistlichen Gespräch im Unterrichtszimmer.

ELTERNABEND FIRMUNG

Am Mittwoch, dem 22. März, sind Väter und Mütter der Jugendlichen, die sich auf die Firmung vorbereiten, zum Elternabend eingeladen.

VORSCHAU ROSENAKTION

Am Samstag, den 25. März werden die Jugendlichen aus beiden Gemeinden nochmals im Einsatz sein, um Rosen zu Gunsten der Arbeit der Hilfswerke zu verkaufen. Als Voraus-Belohnung für ihren Einsatz findet in der Nacht davor die Filmmacht statt.

Röm.-kath. Kirchgemeinde
Zürich St. Martin

Einladung zur ordentlichen **Kirchgemeindeversammlung** am Sonntag, dem 2. April 2017, um 11.30 Uhr im Pfarreisaal St. Martin, Krähbühlstrasse 50, 8044 Zürich

Traktanden:

1. Wahl der Stimmzähler
2. Abnahme der Jahresrechnung 2016
3. Mitteilung

Die Unterlagen zu den Traktanden können ab 20.3.2017 während der Bürozeiten im Pfarreisekretariat eingesehen werden.

Stimm- und wahlberechtigt sind alle Mitglieder der Kirchgemeinde St. Martin, die das 18. Altersjahr zurückgelegt haben und im Besitz des Schweizer Bürgerrechtes, der Niederlassungs- oder Aufenthaltsbewilligung sind. Alle Stimmberechtigten, aber auch Gäste sind herzlich willkommen!
Zürich, den 1.3.2017

Die Kirchenpflege